

Arminia Tegel - Chemie Adlershof

1:6 (0:4)

Zum heutigen Heimspiel hatten wir nur drei von fünf möglichen Auswechselspielerinnen auf der Auswechselbank. Der SV Chemie Adlershof kam mit kompletter Besetzung. Die ersten 10-15 min. konnten wir das Gelernte aus den letzten Trainingswochen gut umsetzen und haben es den Gegner dadurch schwer gemacht ins Spiel zu kommen. Leider wurden wir nach dem ersten Gegentor unsicher und überließen dem Gegner immer wieder Freiräume durch falsches Decken in der Abwehr oder die Gegner konnten in der Abwehr freistehend zum Ball kommen. Auch unsere Abstöße vom Tor sind immer noch ausbaufähig. Unser Aufbauspiel war irgendwann vom Gegner durchschaubar, da wieder unsere beiden Leistungsträger im Mittelfeld sehr oft gesucht, angespielt haben und aus der Mannschaft dann zu wenig Unterstützung kam.

SV Chemie Adlershof stellte sich auf unser Spiel irgendwann ein und bewegte sich ohne Ball mehr als wir und nutzte immer wieder unsere Deckungs- und Abspielfehler aus. Auch im Körpereinsatz war uns der Gegner oft überlegen. Eine erfolgreiche Ballannahme bei hohen Bällen wurde schmerzlich vermisst.

Alles im allen war der Gegner präsenter als wir, so dass das Ergebnis völlig in Ordnung geht.

Zu erwähnen sei noch, dass wir ohne Schiedsrichter gespielt haben. In Ansprache mit den Trainern von Chemie haben wir das Spiel gemeinsam von draußen geleitet. Die Mannschaft und die beiden Trainer haben sich fair verhalten. Eine Spielerin von Chemie hat sich nach dem Spiel erneut bei einer Unseren Spielerin entschuldigt für einen unglücklichen Rempler. Das ist ein sportlich faires Verhalten und nicht selbstverständlich.

Mädels, lasst den Kopf nicht hängen. Wir sind immer noch in der Aufbauphase. Habt Geduld. Seid weiterhin regelmäßig beim Training u macht dort jede für sich konzentriert mit, dann wird sich jede von euch verbessern u wir wachsen weiter zusammen.

Eurer Trainerteam glaubt an euch, tut ihr es auch.